

In welchem Bundesland lässt es sich am besten arbeiten?

Beitrag von „Satsuma“ vom 9. Oktober 2024 16:55

[Zitat von histocat](#)

Hallo liebe Community.

Arbeite seit fast 10 Jahren als ausgebildete Grundschullehrerin und lebe seit 30 Jahren in Berlin.

Seit einigen Jahren merke ich zunehmend, dass ich es in Berlin nicht mehr aushalte.

(Ich meine eher den normalen Lebensalltag.)

Komme ursprünglich aus dem Norden von Bawü.

Nun überlege ich, nochmal ganz von vorne anzufangen und würde gerne wegziehen aus Berlin.

Dachte an Bawü, Bayern (?), oder noch lieber Rheinland Pfalz.

Wie sind eure Erfahrungen?

Wo sind die Arbeitsbedingungen für Lehrer*innen günstig; wo macht das Arbeiten noch Freude?

Seit einiger Zeit bin ich an einer Privatschule, würde aber auch wieder zum "Staat" wechseln.

Liebe Grüße,

histocat

Alles anzeigen

das kommt glaube ich weniger auf das Bundesland an als die Region, den Schulträger und die Schule, an der du bist. Ich bin aus Bawü und habe nach zwei anderen Schulen jetzt eine gefunden, die für mich passt, wobei ich auch in der Sek I unterrichte. Eine befreundete Grundschullehrerin unterrichtet in einem Dorf im Schwarzwald mit winzigen Klassen, 12-15 SuS und quasi Bullerbü, eine andere war im Ref in Pforzheim und es war dermaßen heftig, dass sie sich danach umorientiert hat da sie nicht mehr als Lehrerin arbeiten wollte. Ich würde erstmal schauen wo du leben möchtest und dann vor Ort schauen was es gibt, kommt ja auch immer darauf an wie weit zu pendeln bereit bist.